



**HIGW** HAMBURGER INSTITUT  
FÜR GESTALTORIENTIERTE  
WEITERBILDUNG

**Schritt für Schritt**

- Grundkurs
- Berater-Abschluss
- Therapeutischer Abschluss

# WEITERBILDUNG GESTALT THERAPIE FÜR KINDER UND JUGENDLICHE



# Gestalttherapeutische Weiterbildungen am HIGW

**Wir bieten ein- bis vierjährige Weiterbildungen nach den Standards der jeweiligen Dach- und Berufsverbände auf hohem Niveau. Die Weiterbildungen und Seminare sind anwendungsbezogen, übungsorientiert und werden theoretisch fundiert.**

## Seminardidaktik

Die Vermittlung der Erfahrungen und der Inhalte erfolgt nach einer am HIGW entwickelten gestaltspezifischen Didaktik, die an Prozess, Inhalt und intersubjektiver Begegnung ausgerichtet ist und Methodik, Selbsterfahrung, Theorie und Praxis miteinander verknüpft.

## Ziele der Weiterbildung

- Gestaltorientierte Methoden erfahren und anwenden
- Persönliche Ressourcen erkennen und professionell einsetzen
- Philosophische und therapeutische Haltung erfahren und integrieren
- Die therapeutische Beziehung als heilenden Dialog erfahren und anwenden

- Eigene Kreativität zulassen und professionell nutzen
- Professionelle Räume öffnen, erweitern und verbinden
- Praktische Anwendung begleiten

Die TeilnehmerInnen werden so ausgebildet, dass sie Gestalttherapie verantwortungsbewusst und eigenständig anwenden können. Neben der Vermittlung von theoretischen Kenntnissen und praktischen Erfahrungen für die therapeutische Praxis wird vor allem die Persönlichkeit gefördert und eine verantwortungsvolle Haltung im Umgang mit KlientInnen vermittelt.

## Kinder-Jugendlichenpsychotherapie – Alle Infos auf einen Blick

### Rahmendaten

Dauer: 1 bis 4 Jahre  
Preis: 175,00 Euro mtl.  
Ort: Seminarhaus  
Termine: Einstiegsseminare siehe [www.higw.de](http://www.higw.de)

### Fachbereich

Gestalttherapeutische Weiterbildungen

### Dozenten

Anni Baron  
Maren Broscheit

# Kinder-Jugendlichen- Psychotherapie

**Die Weiterbildung in Kinder-Jugendlichenpsychotherapie vermittelt als humanistisches Therapieverfahren ein vielfältiges Repertoire an kreativen Medien und unterstützenden Interventionen für das Kind und den Jugendlichen.**

**Die Teilnehmenden werden befähigt, in ihrem gewohnten Arbeitsumfeld gestalttherapeutisch zu arbeiten oder auch in eigener Praxis, in Kliniken oder Kinder- und Jugendeinrichtungen zu wirken.**

Wir arbeiten mit gestalttherapeutischen Ansätzen, unter Einbeziehung von systemischen Sichtweisen. Die vielfältigen Ebenen der Erfahrung, bedürfen eines ganzheitlichen und zugleich differenziellen Behandlungskonzepts, dass die unterschiedlichen Erfahrungsebenen und Bezugsfelder einbezieht.

## **Anwendungsfelder**

Unter Kinder- und Jugendlichentherapie versteht man die therapeutische Behandlung von Kindern und Jugendlichen

- die Störungen oder Defizite in ihrer emotionalen, körperlichen und/oder ihrer sozialen Entwicklung haben, und
- die für die Familien, Lehrer, Erzieher in ihrem Verhalten auffällig sind und/oder ihre Ressourcen nicht nutzen können und professionelle Hilfe benötigen

Die Entwicklung des Kindes und die Schwerpunkte der unterschiedlichen Altersstufen finden Eingang in die prak-

tische Anwendung und in die theoretischen Überlegungen. Dabei werden entwicklungspsychologische und hirnbioologische Erkenntnisse einbezogen.

Ziele sind persönliche Stabilisierung und strukturelle Orientierung, Entwicklungsförderung, Aktivierung von Ressourcen und Neuorientierung im Entwicklungsverlauf und die konkrete Auseinandersetzung mit dem Kind und dem Jugendlichen, unter Einbeziehung des Umfeldes von Familie, Kindergarten, Schule und Bezugsgruppen.

In der Weiterbildung werden stets Methodik, Theorie und Selbsterfahrung praxisorientiert miteinander verbunden.

## **Zielgruppe der Weiterbildung**

Die Weiterbildung richtet sich an ErzieherInnen, ErgotherapeutInnen, GesundheitspflegerInnen, HeilpädagogInnen, LehrerInnen, SozialpädagogInnen, PsychologInnen, ÄrztInnen, PädagogInnen und andere Berufsgruppen, die in ihrem Arbeitsfeld therapeutisch aktiv werden wollen.

## **Aufnahmekriterien**

Die Weiterbildung in Gestalttherapie mit Kinder- und Jugendlichen richtet sich an Teilnehmende, die mit Kindern und Jugendlichen pädagogisch, heilpädagogisch und therapeutisch arbeiten oder sie betreuen. Ziel der Weiterbildung ist die Vermittlung von Techniken und Methoden der Gestalttherapie mit Kindern und Jugendlichen.

# Struktur der mehrjährigen Weiterbildung – Alle Seminare

## Seminarinhalte – 1. Jahr

Im einjährigen Grundkurs erhalten die Teilnehmenden einen ersten Einblick in die Arbeit mit Kindern und Jugendlichen und deren Umfeld. Theorie und Praxis werden auf der Basis von Selbsterfahrung vermittelt. Bei allen Seminaren werden kreative Medien eingesetzt (z. B. Ton, Farbe, Sandkasten, Handpuppen, Puppen, Video).

Rollen- und Interaktionsspiele, Kinderspiele und ihre therapeutische Anwendung werden am eigenen Leib / selbst erfahren und reflektiert.

- Erfahrungsbezogener Umgang mit kreativem Material, Spielzeug, Spielobjekten, Puppen
- Spezifische Methoden und Techniken, Therapeutische Arbeit mit Handpuppen, Psychodrama, Sandkasten, Szeno
- Imagination, Entspannungsverfahren, Märchen, Träume
- Rituale im kindlichen Spiel, Kinderspiele, Heilen durch Spiel
- Einbeziehung des Körpers, Bewegung, Tanz, Klang, Musik
- Umgang mit Angst, Abwehr und Widerstand
- Umgang mit Konfliktsituationen, Regression, Aggression
- Fremdwahrnehmung, Einschätzung, Rückblick und Perspektive im Hinblick auf die persönliche und professionelle Entwicklung
- Theorie I: Grundlagen der Gestalttherapie

## Abschluss

**Testat: Grundkurs Gestaltorientierte Arbeitsweisen mit Kindern und Jugendlichen (Kolloquium)**

## Seminarinhalte – 2. Jahr

- Kindliche Entwicklung, Geschlechter-spezifische Entwicklung, Sexualität, Rolle in der Familie, Geschwisterkonstellation
- Einbeziehung der Familien und des sozialen Kontextes in die Arbeit mit Kindern und Jugendlichen
- Arbeit mit Jugendlichen (Adoleszenz, Identität, Geschlechterrolle)
- Umgang mit Krisen bei Kindern und Jugendlichen
- Spezifische Indikationen (Enuresis, Enkopresis u. a.)
- Gewalt, Missbrauch und Inzest
- Prozessorientierte Beratung und Therapie, (mit gestalttherapeutischen Methoden und Techniken Gespräche strukturieren und begleiten), Tiefungsebenen, Nonverbale Interaktion, Intermediärobjekte
- Umgang mit Abschied und Trennung
- Theorie II: Gestalttherapie in Verbindung von Theorie und Praxis

## **Seminarinhalte – 3. Jahr**

- Die therapeutische Beziehung, Übertragung, Gegenübertragung, engagierte Verantwortung und komplexe Bewusstheit in Nähe und Distanz, ethische Grundsätze
- Diagnose und Behandlungsplan, Indikation, Einbeziehung sozialer Kontexte, Einbeziehung der Bezugspersonen
- Dissozialität bei Jugendlichen, Störungen des Sozialverhaltens im Kindesalter, Störungen im familiären Rahmen, Beziehung- und Bindungsfähigkeit (ICD 10), Traumatische Erfahrungen, Sucht
- Lernstörungen und Schulschwierigkeiten, Teilleistungsstörungen, Diagnose, theoretische Grundlagen
- Entwicklungstheorie, Bedeutung für Diagnose und Therapie, Hirnbiologische Einflüsse, Grundlagen der Bindungstheorie
- Berufsfeld diagnose, Analyse des eigenen Berufsfeldes, Anwendungsmöglichkeiten gestaltorientierter Arbeitsweisen
- Familientherapeutische Ansätze, Ansätze in der Familienhilfe
- Arbeit mit kranken und sterbenden Kindern, Begleitung der Eltern, Trauerarbeit
- Schwierige Situationen in Beratung und Therapie
- Theorie III: Diagnostische Aspekte der Gestalttherapie

## **Abschluss**

**Zertifikat: GestaltberaterIn / SpezialtherapeutIn für Kinder, Jugendliche und Familien, (Kolloquium)**

## **Seminarinhalte – 4. Jahr**

- Neurotische Konfliktverarbeitung
- Affektive Störungen, Erklärungsmodelle und therapeutischer Umgang
- Schizophrenie und wahnhaftige Störungen, Diagnostik und Störungsverlauf, Möglichkeiten und Grenzen der Behandlung
- Psychodynamik der narzisstischen Persönlichkeitsstörung, Phänomenologie und Diagnostik
- Strukturelle Störungen, Borderline-Persönlichkeitsstörung, Psychodynamik, Phänomenologie und Diagnostik
- Traumafolgestörungen und PTBS, Traumatisierung, Diagnostische Hinweise, Interventionsmethoden
- Psychopathologie und Gestalttherapie im jeweiligen Anwendungsfeld, Diagnostisches und gestalttherapeutisches Praxis/ Handlungskonzept
- Reflexion des persönlichen Entwicklungsprozesses, Entwicklung von beruflichen Perspektiven, Professioneller Ausblick

## **Abschluss**

**Zertifikat: Kinder- und Jugendlichen-gestalttherapeutIn (Kolloquium)**

## Struktur der Weiterbildung

### 1. Jahr (Testat Grundkurs)

- 1 Einstiegsseminar
- 7 Wochenendseminare
- 1 Wochenseminar
- 8 Regionaltreffen

### 2. Jahr (Testat Beratung für Kinder und Jugendliche und Familien)

- 7 Wochenendseminare
- 1 Wochenseminar
- 8 Regionaltreffen

### 3. Jahr (GestaltberaterIn / SpezialtherapeutIn für Kinder und Jugendliche und Familien)

- 7 Wochenendseminare
- 1 Wochenseminar
- 8 Regionaltreffen

Begleitend zur Weiterbildung in der Gruppe sind folgende Einzel- und Kleingruppenmodule für das Zertifikat GestaltberaterIn / SoziotherapeutIn für Kinder und Jugendliche und Familien zu absolvieren:

- 50 Std. Gestalttherapie / Selbsterfahrung (Kleingruppe)
- 40 Std. Supervision (Kleingruppe)
- 15 Std. Blocksupervision (1 WE)

- 115 Std. berufsfeldbezogene Beratung als Praxisnachweis
- Kolloquium, Hausarbeit

### 4. Jahr (GestalttherapeutIn für Kinder und Jugendliche)

- 7 Wochenendseminare
- 1 Abschlusssseminar
- 9 Regionaltreffen

Begleitend zur Weiterbildung in der Gruppe sind folgende Einzel- und Kleingruppenmodule für das Zertifikat GestalttherapeutIn für Kinder und Jugendliche zu absolvieren:

- 80 Std. Gestaltlehrtherapie
- 105 Std. Supervision (Kleingruppe)
- 45 Std. Blocksupervision (3 WE)
- 400 Std. Behandlungspraxis mit Klienten
- 50 Std. Nachweis fachorientierter Aus- und Fortbildung
- Kolloquium, Abschlussarbeit

Im 4. Jahr werden die Grundlagen für die Überprüfung zum Heilpraktiker, eingeschränkt für Psychotherapie, vermittelt. Mit der Zertifizierung sind die Aufnahmekriterien für die DVG und EAGT / EAP erfüllt. Sie können über das HIGW das EAC-Zertifikat beantragen.

## Lernen Sie uns kennen!

### Unsere Weiterbildungen

- Gestalttherapeutische Weiterbildungen
- Management und Soziales
- Kreativtherapien
- Kurzcurricula
- Einzelseminare
- Teilnehmer in Weiterbildung
- Einstiegsseminare

### Kontakt

HIGW Hamburger Institut für  
Gestaltorientierte Weiterbildung GbR  
Holzhäuser 2, 21079 Hamburg  
Telefon: +49 (0) 40 768 64 42  
Telefax: +49 (0) 40 768 42 64  
Email: [info@higw.de](mailto:info@higw.de)

### Anmeldung unter

[www.higw.de/kontakt/kursanmeldung](http://www.higw.de/kontakt/kursanmeldung)